



Verband St.Gallischer Legasthenie-Therapeutinnen und -Therapeuten

38. Mitglieder-Versammlung

an der

Sprachheilschule St.Gallen

Protokoll vom Samstag, 24. September 2022

Folgende Gäste waren anwesend:

- Herr Daniel Schönenberger (Bildungsrat)
- Herr Guido Poetzsch (KLV)
- Frau Carina Wick (SPD Gossau)
- Frau Nadine Papst (KUK)
- Frau Christin Brühwiler (Kahlv)
- Frau Jennifer Schneider (Präsidentin KKgK)
- Herr Marcel Koch (SGV)
- Frau Alexandra Büchel (BSGL)
- Frau Andrea Benzoni (KSH)
- Frau Susan Christen (Sprachheilschule)

Entschuldigt haben sich:

- Herr Stefan Kölliker (Regierungsrat)
- Herr Christof Bicker (VSL SG)
- Frau Lisa Ehrat (Präsidentin PMSG)
- Herr Jürg Raschle (Generalsekretär BLD)
- Frau Nathalie Meier (Sek1)
- Frau Nicole Hofstetter (AVS)
- Frau Marianne Stalder (Revisorin LEGASG)
- Diverse Mitglieder LEGASG

Traktanden:

1. Begrüssung, musikalischer Auftakt mit Sofia Kampfer und Milena Salvatti, Cello
2. Wahl der Stimmenzählerinnen
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Protokoll MV 2021 (s. Homepage www.legasg.ch)
5. Jahresbericht der Präsidentin
6. Zukunft LEGASG: Grundsatzentscheid Fusionsverhandlungen mit DAZ
Forum Ostschweiz: Diskussion, Abstimmung
7. Jahresrechnung 2021-2022
8. Bericht der Revisorinnen
9. Budget 2022 – 2023
10. Grussworte
11. Rücktritte / Wahlen
12. Anträge
13. Allgemeine Umfrage

1. Begrüssung

Regula Eggmann begrüsst 19 Verbandsmitglieder und unsere 10 Gäste zur 38. Mitgliederversammlung. Die Versammlung findet dieses Jahr wieder an der Sprachheilschule in St. Gallen statt. Da Manuel Peng aus familiären Gründen leider absagen musste, sind dafür Sofia Kampfer und ihre Cello Lehrerin Milena Salvatti sehr kurzfristig eingesprungen. Die 9-jährige Tochter von Julia spielt zusammen mit Milena Salvatti sieben Stücke für Cellos. Die zwei Musikerinnen sorgen so für einen beschwingten musikalischen Einstieg in die Versammlung.

Nach dem grossen Applaus für die zwei Künstlerinnen eröffnet Julia Kampfer die Versammlung unter dem Motto: „Wählen - die Wahl haben“. Sie liest aus dem Buch von *Lorenz Pauli und Kathrin Schärer* die Geschichte von der Maus Rosa und dem Leopard Rigo, in der die zwei Tiere über *das Wählen können, wählen dürfen* philosophieren.

Julia bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme an der Versammlung. Durch die Teilnahme an der Versammlung wird die Wertschätzung gegenüber unserer Verbandsarbeit ausgedrückt und für den Vorstand spürbar.

2. Wahl der Stimmenzählerinnen

Julia Kampfer schlägt Regula Hollenstein und Tanja Biehle Bischof als Stimmenzählerinnen vor. Es werden beide Frauen einstimmig gewählt. Es sind 19 Verbandsmitglieder anwesend. Somit beträgt das Absolute Mehr 10 Stimmen.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde pünktlich verschickt. Es wird keine Änderung gewünscht und gilt somit als genehmigt.

4. Protokoll der MV 2021

Das Protokoll, welches auf der Homepage www.legasg.ch nachgelesen werden kann, wird einstimmig genehmigt und der Protokollführerin verdankt.

5. Jahresbericht der Präsidentin über das Verbandsjahr 2021/2022

Regula Eggmann verliest den Jahresbericht. Der ausführliche Jahresbericht kann auf der Homepage www.legasg.ch nachgelesen werden. Einige Knacknüsse und Highlights sind im Folgenden kurz erwähnt:

- Der Zukunft der LEGASG war ein grosser Teil der Verbandsarbeit gewidmet.
- In der Evaluation des Berufsauftrages konnten wir via KLV unsere Anliegen einbringen.
- Die Anrechnung des CAS Kurses in Form von ECTS Punkten bei einer Ausbildung an der HfH war ein weiterer Knackpunkt.
- Die Suche nach Vorstandsmitgliedern gestaltete sich zu einem langwierigen Unterfangen.
- Wertschätzende Voten von Verbandsmitgliedern, die Zusammenarbeit mit dem KLV und im LEGASG Vorstand waren die Highlights des Verbandsjahres.

Regula bedankt sich zum Schluss bei allen Vorstandsmitgliedern, der Kassierin Regula Hollenstein, den Revisorinnen Marie-Theres Stieger und Marianne Stalder, Janine Sieber (Flyerverkauf) sowie den Webmasterinnen Barbara Lüchinger und Nicole Bächinger für die wertvolle Arbeit. Ferner dankt sie Herrn Regierungsrat Stefan Kölliker und dem gesamten Bildungsrat für ihren Einsatz zum Wohle der Schüler und Schülerinnen. Ebenfalls verdankt werden die gute Zusammenarbeit und die grosse Unterstützung durch den KLV, SPD und das Amt für Volksschule. Ein spezieller Dank geht an Frau Susan Christen, Leiterin der Sprachheilschule, für das Gastrecht auf dem Rosenberg und ihrem gesamten Team, welches unseren Anlass wieder zuverlässig organisiert hat.

Mit der Bitte, das Mitteilungsblatt im Lehrerzimmer aufzulegen, schliesst die Präsidentin ihren Bericht.

Julia Kampfer stimmt über den Jahresbericht ab. Er wird einstimmig genehmigt und der Präsidentin mit Applaus verdankt.

6. Zukunft LEGASG: Grundsatzentscheidung Fusionsverhandlungen DAZ Forum Ostschweiz, Diskussion, Abstimmung

Reini Rohner gibt zuerst einen Rückblick über die bereits mehrere Jahre dauernde Beschäftigung im Vorstand über die Zukunft des LEGASG Verbandes. Anschliessend führt sie die Gründe aus, welche den Vorstand über eine Fusion mit dem DAZ Forum Ostschweiz nachdenken liessen. Auf der Homepage konnte seit Ende August 2022 ein Argumentarium von den interessierten Verbandsmitgliedern eingesehen und gelesen werden. Eine entsprechende Broschüre liegt an der Versammlung auf und wird Interessierten verteilt. Reini geht nochmals kurz auf einige Punkte daraus ein. In der Broschüre enthalten ist ebenfalls eine Pro und Contra Liste, welche für oder gegen eine Fusion sprechen. Auch daraus zitiert Reini einige Punkte. Anschliessend wird rege untereinander diskutiert und im Anschluss werden im Plenum Fragen der versammelten Mitglieder beantwortet und Unklares geklärt. Einige Voten werden entgegengenommen, bevor über den Antrag des Vorstandes abgestimmt wird. Der Antrag lautet:

Die Mitglieder der LEGASG ziehen eine Fusion mit dem DAZ Forum Ostschweiz in Erwägung.

Die Mitgliederversammlung beauftragt den Vorstand, in einer Arbeitsgruppe die Basis für Fusionsverhandlungen mit dem DaZO-Forum aufzugleisen.

14 anwesende Verbandsmitglieder heissen den Antrag gut.

2 Mitglieder stimmen dagegen.

2 Mitglieder enthalten sich der Stimme.

Somit gilt der Antrag als angenommen.

Es gilt noch den Entscheid der Mitglieder des DAZ Forums Ostschweiz über eine mögliche Fusion mit der LEGASG an ihrer HV vom 5.11.2022 abzuwarten.

7. Jahresrechnung 2021-2022

Regula Hollenstein stellt die Rechnung 2021/22 vor.

Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von 2808.25 Fr. und einem Vereinsvermögen von 10 314.80 Fr. ab.

Der Gewinn resultiert aus den Mehreinnahmen des Kurses und den Minderausgaben am Bildungstag 2021.

8. Bericht der Revisorinnen

Marie-Theres Stieger verliest den Revisorenbericht 2022.

Marie-Theres Stieger und Marianne Stalder haben die Kasse geprüft, eine ordentliche Buchhaltung vorgefunden und festgestellt, dass alle Belege mit den Buchungen übereinstimmen.

Sie stellen den Antrag, die Jahresrechnung 2021/2022 sei zu genehmigen und die Kassierin sowie der gesamte Vorstand sei zu entlasten.

Der Antrag wird genehmigt und der Kassierin Regula Hollenstein für ihre sorgfältige Arbeit gedankt.

Die Arbeit des Vorstandes wird mit grossem Applaus verdankt.

9. Budget 2022 – 2023

Regula Hollenstein erläutert das Budget:

Die Jahreseinnahmen werden sinken, da immer mehr aktive Mitglieder pensioniert werden und vom Aktiv- zum Passivbeitrag wechseln. Trotzdem sollte ein kleiner Gewinn von 500 Fr. resultieren, da im Frühjahr ein Kurs Online stattfinden wird.

Es gibt keine Fragen zum Budget. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

10. Grussworte

Herr Guido Poetzsch, KLV, berichtet zuerst von seinen eigenen Erfahrungen als SHP an der Oberstufe mit der Zusammenarbeit mit Legasthenie- und Dyskalkulie Therapeutinnen und überbringt dann die Grussworte aus dem KLV St. Gallen und informiert über dessen aktuelle Geschäfte:

Im Folgenden sind einige Aktivitäten des KLVs aufgeführt.

Der KLV St. Gallen:

- Hat seine Stellungnahme zum *Perspektivenbericht Volksschule* an die Parteien und das BLD verschickt.
 - Setzt sich dafür ein, dass die Rahmenbedingungen für Lehrpersonen verbessert werden, so dass es in Zukunft wieder möglich sein sollte, ein Vollpensum ohne Abstriche zu leisten.
 - Bringt die Sicht der Lehrpersonen bei diversen Projekten wie *Pupil*, *Aprendo etc ein*.
 - Wird involviert sein bei der Auswertung der Evaluation des Berufsauftrages.
- Zum Schluss führt Guido Poetzsch die Gründe auf, weshalb eine Mitgliedschaft beim KLV und in den Fachverbänden wertvoll ist. Er schliesst mit dem Dank an den Vorstand der LEGASG für die engagierte Jahresarbeit und wünscht alles Gute für die Zukunft der LEGASG.

Herr Daniel Schönenberger, Mitglied des Bildungsrates, entschuldigt das Fehlen von Herrn Regierungsrat Stefan Kölliker und überbringt die Grussworte aus dem BLD:

In der Gesellschaft und darum auch in der Schule gibt es grosse Veränderungen. Individualität erfährt immer grössere Bedeutung. Die Vernetzung in der Schweizer Bildungslandschaft dient dazu, dass alle daran arbeiten, Kinder und Jugendliche weiterzubringen. Neuorganisationen bringen Bewegung in Schule und sind richtungsweisend für die Zukunft. Nachträge sind wichtig, da sie Bewegung und Fortschritt demonstrieren. Der Lehrermangel ist omnipräsent. Es müssen tragfähige Lösungen gefunden werden. Das Sonderpädagogik-Konzept soll in der ersten Hälfte des Jahres 2023 evaluiert werden. B&U soll genutzt werden, um den Besuch der Regelschule für Kinder mit besonderen Bedürfnissen zu ermöglichen.

Daniel Schönenberger bedankt sich bei den Anwesenden im Namen des Bildungsrates für den Einsatz, die Motivation und das Engagement für Schülerinnen und Schule.

11. Rücktritte und Wahlen

Reini Rohner verabschiedet Monika Lehner nach 5 Jahren Vorstandsarbeit und Monika Henn nach 4 Jahren im Vorstand unter dem Motto m&m mit launigen und humorvollen Worten. Sie dankt im Namen des Vorstandes herzlich für den Einsatz und die Leistungen in ihren zugewiesenen Ressorts. Beide erhalten nebst einem Säckchen m&m einen Konzertgutschein und einen Zustupf für Auslagen beim Erfüllen persönlicher Wünsche.

Als neues Vorstandsmitglied konnte Myriam Geisser, Diepoldsau, gewonnen werden. Myriam stellt sich der Versammlung selber vor.

Myriam Geisser wird anschliessend einstimmig in den Vorstand gewählt.

Regula Hollenstein wird neu nebst dem Kassieramt die Administration und den Versand in Mail- oder Briefform übernehmen.

Reini Rohner wird im Vorstand als Verantwortliche für die Fusionsarbeit und die Zukunft der LEGASG verbleiben.

In Globo wird der restliche Vorstand in ihrem Amt bestätigt: Reini Rohner, Vizepräsidentin; Julia Kampfer, Rundbriefe; Brigitte Niebes, Aktuarin

Regula Eggmann, Präsidentin, wird mit grossem Applaus ebenfalls für ein weiteres Jahr in ihrem Amt bestätigt.

Wir suchen jedoch immer noch neue Vorstandsmitglieder. Bitte meldet euch, wenn euch die Vorstandsarbeit interessiert.

12. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

13. Allgemeine Umfrage

Die nächste MV der LEGASG findet am 9. September 2023 am Bildungstag in St. Gallen statt.

Die Umfrage wird nicht weiter genutzt.

Zum Abschluss dankt die Präsidentin nochmals für das Gastrecht an der Sprachheilschule, für die Bewirtung und die grosszügige Pausenverpflegung. Auch werden die Teilnahme an unserer MV sowie die wohlwollende Zusammenarbeit mit diversen vernetzten Personen wertschätzend verdankt.

Der geschäftliche Teil wird um 12.00 Uhr geschlossen.

Lucia Riedener berichtet in einem interessanten Referat über ihre Ausbildung zur Mal- und Kunsttherapeutin und über ihre Arbeit im eigenen Malatelier. Mit farbenfrohen Bildern ergänzt unser Mitglied ihre interessanten Ausführungen zur Maltherapie nach Arno Stern.

Frümsen, den 15. Oktober 2022

Die Aktuarin
Brigitte Niebes